

H. Baron v. Foullon. Ueber die Eruptivgesteine Montenegros.

Die gelegentlich der geologischen Aufnahme Montenegros von Herrn Dr. E. Tietze gesammelten Eruptivgesteine, stammen hauptsächlich aus der Gegend von Kolasin, Pina und Virpazar. Sie gehören ihrem geologischen Alter und ihrer mineralogischen Zusammensetzung nach zu folgenden Gruppen: zu den quarzführenden Porphyriten, Porphyriten, Diabas, quarzfreien Porphyren und Quarzporphyren. Ein Vorkommen wäre zu den Augit-Andesiten zu stellen.

Ueber das geologische Vorkommen wird Herr Dr. E. Tietze in seinem Berichte selbst Mittheilung machen und im Anhange das Resultat der petrographischen Untersuchung folgen.

Literatur-Notizen.

A. Issel. Istruzioni scientifiche pei viaggiatori, raccolte da A. Issel in collaborazione dei Signori G. Celorio, M. St. de Rossi, R. Gestro, E. Giglioli, G. Grassi, A. Manzoni, A. Piccone, G. Uzieli e A. Zannetti. Roma 1881.

Sr. Schon vor mehreren Jahren hatten Land- und Marine-Officiere, Seecapitäne, Touristen und Reisende im Allgemeinen den Wunsch ausgesprochen, es möge auch für Italien ein solches Werk gegeben werden, wie es Herschel's: "Manual of scientific Enquiry" ist, damit selben auf ihren Reisen, namentlich in ferne Länder, praktische Anleitung gegeben werden, um nach ihren Kräften wissenschaftliche Beobachtungen und auch Aufsammlungen naturhistorischer und anderer Gegenstände vornehmen zu können.

Schon im Jahre 1874 hatte Professor Issel begonnen, in der Rivista marittima und dann in den Schriften der italienischen geographischen Gesellschaft solche Instructionen zu geben, nach wenigen Jahren jedoch wurde, in Folge verschiedener Verhältnisse, der Druck unterbrochen. Das k. Ackerbau-Ministerium, die Wichtigkeit dieses Werkes anerkennend und immerfort bestrebt, die Wissenschaften zu befördern, hat nun die Publication desselben neu bearbeiteten Werkes übernommen, um so mehr, da ja dasselbe in vielen Beziehungen auch Landwirthen von grossem Nutzen sein kann.

Dieses Vademecum enthält Astronomie, Meteorologie, Geographie und Topographie, Anthropologie und Ethnologie, Zoologie, Botanik, dann Mineralogie, Geologie und Paläontologie, von den im Titel benannten Gelehrten verfasst.

Die letzten drei in unser Fach einschlagenden Wissenschaften sind vom Verfasser Issel selbst bearbeitet.

Wir finden die nöthigen Vorkenntnisse zum Studium derselben in klarer Weise und auch dem Nichtfachmann sehr verständlich gegeben; ausführlich beschreibt Issel die krystallographischen, physikalischen und chemischen Eigenschaften der Mineralien, die Reactionen, um einige in denselben vorkommende einfache und zusammengesetzte Körper allsogleich zu erkennen, gibt Verzeichniss der gewöhnlichsten Mineralien und Felsarten, spricht über Lagerung der Metalle, über geologische Erscheinungen, über geologische Karten, gibt Andeutung zum Sammeln von Mineralien, Gesteinen und Fossilien, dann kleines Verzeichniss literarischer Behelfe etc.

R. Z. Domeyko Ignacio. Mineralojia; tercera edicion, que comprende principalmente las especies mineralógicas de Chile, Bolivia, Perú i Provincias Argentinas. Santjago 1879.

Nach einer kurzen Einleitung entwickelt der Verfasser die Elemente der Krystallographie in einer recht verständlichen Weise. Sechs lithographirte Tafeln und mehrere dem Texte eingefügte Holzschnitte dienen zur anschaulicheren Darstellung der Krystalformen.